
Inhaltsverzeichnis

Neue Perspektiven auf „den Osten“ jenseits von Verurteilung und Verklärung – Eine Einleitung	1
Sandra Matthäus und Daniel Kubiak	
Religiöser Wandel als Generationenwandel? – Betrachtungen zum Generationenkonzept am Beispiel ostdeutscher Generationenverhältnisse	17
Uta Karstein und Monika Wohlrab-Sahr	
Tradierter Pragmatismus in der privaten Lebensführung: Die Entkopplung von Ehe und Familie in Ostdeutschland	45
Andreas Klärner und André Knabe	
Habitus und Lebensverläufe von hauptamtlichen Mitarbeitern der DDR-Staatssicherheit	71
Uwe Krähnke, Anja Zschirpe, Matthias Finster und Philipp Reimann	
Gleichförmig statt vielfältig: Die DDR im öffentlichen Erinnern	99
Pamela Heß	
Die „Wende“ in Lebenserzählungen ehemaliger DDR-Bürger. Zum Verhältnis von „autobiografischem Gedächtnis“ und „kollektivem Ereignis“	125
Melanie Lorek	
Neue Gegenwärtigkeiten in Hoyerswerda: Zur Anthropologie und Zukunft Ostdeutschlands	141
Felix Ringel	

Östlich des Rechtsstaats: Vergangenheitspolitik, Recht und Identitätsbildung	169
Christiane Wilke	
Wo „der Osten“ liegt. Umrisse und Ambivalenzen eines verschwundenen und verschwindenden Landes	195
Jeremy Brooke Straughn	